



NATIONALRATSABGEORDNETER
HERMANN GAHR



Weiental 37 | 6123 Terfens
0664 / 454 08 30
hermann.gahr@parlament.gv.at | www.gahr.at

GREIFBAR | ERREICHBAR | EINSETZBAR

Parlament Kompakt | Newsletter Nr. 52 | 5. Oktober 2012

Liebe Funktionärinnen und Funktionäre, liebe Freunde!

Dringlicher Antrag an die Finanzministerin

Auf Verlangen des BZÖ wurde heute eine Sondersitzung zum Thema „Steuern schenken, anstatt Geld an Banken verschenken“ abgehalten. Finanzministerin Dr. Maria Fekter erklärte in ihrer Stellungnahme zum Dringlichen Antrag ihre Ziele in der Steuerpolitik. Das System müsse einfacher und leistungsgerechter werden und es müsse eine spürbare Entlastung der Familien geben. In Österreich zahlen zehn Prozent der Steuerpflichtigen 50 Prozent der Lohn- und Einkommenssteuer. Mit der Senkung der Körperschaftssteuer von 34 auf 25 Prozent und der Senkung der Lohn- und Einkommenssteuer um drei Milliarden Euro wurden in den letzten Jahren die richtigen Entscheidungen getroffen und zusätzliche Einnahmen lukriert, die Familien entlastet und Arbeitsplätze geschaffen.

Klar ist, dass es im derzeitigen System Schwächen gibt, die Vorschläge des BZÖ von heute würden im Hinblick auf Steuer- und Sozialabgabe aber eine Lücke von 20 Milliarden Euro bringen. Dann könnten wir den Wohlstand und den Wohlfahrtsstaat allerdings nicht mehr in der gewohnten Form aufrecht halten. Die ÖVP sagt das auch ganz offen und streut den Menschen keinen Sand in die Augen. Es geht um ehrliche und realistische Politik, nicht um Versprechungen, die nicht haltbar sind.

Sebastian Kurz zu Gast in Tirol

Am vergangenen Mittwoch war unser Staatssekretär für Integration, Sebastian Kurz, zu Gast in Tirol. Das abwechslungsreiche und interessante Tagesprogramm führte uns von Schwaz nach Wattens, Innsbruck und Telfs.

In der Silberstadt stand zunächst ein Besuch in den beiden Neuen Mittelschulen auf dem Programm, anschließend kam es im Schwazer Rathaus zu einer Aussprache mit Vertretern von Religions- und Bildungseinrichtungen, der Stadt und anderen mit Integration beauftragten Institutionen. „Schwaz nimmt in der Integrationsarbeit eine vorbildliche Rolle ein, noch nie hatte ich so viele mit Integration beschäftigte Personen gemeinsam an einem Tisch sitzen“, erklärte der Staatssekretär.

In Wattens führte uns Bürgermeister Troppmair zuerst ins Gemeindeamt, danach besuchten wir die beiden Hauptschulen. Dabei statteten wir der Nachmittagsbetreuung sowie dem Förderunterricht einen Besuch ab.

Die nächste Station war die Landeshauptstadt, Sebastian Kurz stellte sich in der Österreichischen Hochschülerschaft den Fragen und Anliegen der großteils ausländischen Studierenden.

Am Abend stand in Telfs eine Podiumsdiskussion mit jungen Menschen auf dem Programm. Neben Sebastian Kurz erzählten die ehemalige Landtagsabgeordnete Wilfriede Hribar, Bürgermeister Christian Härting sowie Nationalrat Hermann Gahr über ihre politischen Erfahrungen und beantworteten die interessanten Fragen der Gäste zu aktuellen politischen Themen.



Nationalrat Hermann Gahr, Staatssekretär Sebastian Kurz und Bürgermeister Hans Lintner (von links) beantworteten die Fragen der Schülerinnen und Schüler der Neuen Mittelschule Schwaz.



Polit-Diskussion in Telfs mit hohem Besuch (von links): Bezirksjungbauernobmann Daniel Kandler, Staatssekretär Sebastian Kurz, LAbg. a.D. Wilfriede Hribar, NR Hermann Gahr, Jungbauern-Landesleiterin Kathrin Kaltenhauser, Bezirksleiterin Jana Peer und Bürgermeister Christian Härting.

Es grüßt Euch aus Wien